|  |  |
| --- | --- |
| Signatur | StAZH MM 3.204 RRB 1994/1692 |
| Titel | Flughafen (Unterhaltsarbeiten) |
| Datum | 15.06.1994 |
| P. | 764 |

[*p. 764*] Unmittelbar angrenzend an die Piste 16/34 befindet sich die Reflexionsfläche, die zum Instrumentenlandesystem (ILS) gehört. Diese Fläche darf keine Unebenheiten und keinen Bewuchs aufweisen. 1981 wurde sie neu erstellt, d. h. mit Kies unterkoffert, um die nötige Stabilität zu erreichen, und mit einer Oberflächenbehandlung gegen Bewuchs geschützt. Diese Oberflächenbehandlung ist zu erneuern, da im Laufe der Zeit wieder Unkraut, Gras und Moos gewachsen sind. Die Behandlung besteht in Spritzen eines geeigneten Bindemittels und nachträglichem Streuen von Splitt. Die Reflexionsfläche befindet sich innerhalb der Sicherheitszone der Piste; die Unterhaltsarbeiten müssen daher in der Nacht ausgeführt werden.

Vorbehältlich der Kreditbewilligung durch den Regierungsrat wurden vier Unternehmungen zur Offertstellung eingeladen, die mit den Örtlichkeiten und den besonderen Bedingungen im Flughafenareal vertraut sind. Die eingereichten Angebote liegen zwischen Fr. 107 996 und Fr. 115 640. Es rechtfertigt sich, die Arbeiten gemäss Offerte vom 15. Mai 1994 zu Fr. 107 996 an die Flexbelag-Bau AG, Zürich, zu vergeben. Der Vergebungsbetrag kann sich für Unvorhergesehenes und Regiearbeiten um etwa 15% auf Fr. 124000 erhöhen. Die restlichen Vergebungen erfolgen im Rahmen der Kompetenzordnung.

Die Gesamtkosten für die Unterhaltsarbeiten an der Reflexionsfläche einschliesslich Unvorhergesehenes belaufen sich gemäss Kostenzusammenstellung der Flughafendirektion vom 17. Mai 1994 auf Fr. 138000. Dieser Betrag ist im Staatsvoranschlag 1994 enthalten.

Auf Antrag der Direktion der Volkswirtschaft

beschliesst der Regierungsrat:

I. Für die Oberflächenbehandlung der Reflexionsfläche der Piste 16/34 wird ein Objektkredit von Fr. 138 000 zu Lasten des Kontos 2616.3141, Unterhalt der Liegenschaften des Verwaltungsvermögens, bewilligt.

II. Die Ausführung der Oberflächenbehandlung wird an die Flexbelag-Bau AG, Zürich, gemäss Angebot vom 14. Mai 1994 zu Fr. 107 996

vergeben. Für Unvorhergesehenes und Regiearbeiten kann sich der Vergebungsbetrag auf Fr. 124000 erhöhen.

III. Mitteilung an die Direktionen der Volkswirtschaft und der Finanzen.

[*Transkript: OCR (Überarbeitung: Team TKR)/14.09.2017*]